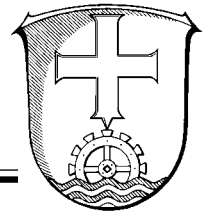


# Der Bürgermeister der Gemeinde Gorxheimertal



Bürgerbrief 01/2007

69517 Gorxheimertal, Juni 2007

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

der konjunkturelle Aufschwung ist im Gange, das Konsumverhalten zieht an und die Zahl der Arbeitslosen sinkt. Nach finanziell sehr schwierigen Jahren für die öffentlichen Haushalte verbessern sich die Einnahmenprognosen und wir sind guter Dinge, dass diese Verbesserungen auch tatsächlich in der Gemeindekasse Gorxheimertal landen. Dennoch müssen neue Begehrlichkeiten im Rahmen gehalten werden und der Abbau der Schulden muss eines der vorrangigen Ziele sein. Je mehr sich die dauerhaften Belastungen für Zins und Tilgung reduzieren lassen, um so größere Gestaltungsmöglichkeiten schaffen wir für die nächsten Jahre und für unsere folgenden Generationen. Man muss sich in diesem Zusammenhang auch vor Augen halten, dass wir aktuell Einnahmenprognosen haben, die auf Schätzungen Ende der neunziger Jahre zurückreichend, bereits seit Jahren hätten realisiert sein müssen. Gerade in den letzten Jahren einer sehr angespannten Haushaltssituation haben die gemeindlichen Gremien sehr weitreichende, teils auch schwierige Themen beraten und entschieden und die Gemeinde hat sich in vielen Bereichen zukunftsorientiert und auch familienfreundlich weiter entwickelt. Dies wird auch an Hand einiger Themen ersichtlich, die wir nachfolgend aufgreifen werden.

Die allgemein positive Stimmung verschafft uns vielleicht auch bei der oft allzu kritischen Auseinandersetzung mit Dingen des Alltags die notwendige Gelassenheit, die Themen einfach etwas positiver zu sehen. Ein offenes Gespräch und eine positive Mimik und Gestik haben nachweislich schon immer mehr gebracht, als ein allzu kritisches und distanziertes Verhalten gegenüber Problemstellungen oder Personen.

Zunächst wünsche ich Ihnen an dieser Stelle eine schöne und erholsame Ferienzeit/Sommerzeit und lade Sie höflichst ein, die bevorstehenden gemeindlichen Veranstaltungen zahlreich zu besuchen.

Ihr

Uwe Spitzer, Bürgermeister

## Brückenfest

Das Brückenfest Gorxheimertal, in diesem Jahr auf Sonntag, 01. Juli, 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr, terminiert, erfreut sich seit Jahren einem starken Zuspruch und hat sich zu einer Stätte der Begegnung in lockerer Atmosphäre für die Bürgerinnen und Bürger aber auch für die Gäste aus den umliegenden Kommunen entwickelt.

Gerade bei den Besuchern von außerhalb rechnet die Gemeinde in diesem Jahr mit einem noch deutlich höheren Zuspruch, denn das Brückenfest Gorxheimertal ist in die Odenwald-Quelle Familien- Erlebnistage 2007 im Geopark

Bergstraße-Odenwald eingebunden. Dies hat zur Folge, dass wir über das von unseren Vereinen und Organisationen organisierte und mitgetragene Programm hinaus, viele weitere Höhepunkte erleben werden. Wie so oft, werden dabei die Kinder im Mittelpunkt stehen. Die Siedlungsstraße wird während der Veranstaltung für die Durchfahrt gesperrt und in dem Bereich ab Bürgerhaus bis Ende Kinderspielplatz dürfen auch keine Fahrzeuge geparkt werden. Die Gemeinde Gorxheimertal und der bewirtende Verein MGV Liederkrantz Trösel würden sich freuen, in der Zeit von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr zahlreiche Besucher zu folgendem Rahmenprogramm begrüßen zu dürfen:

# Einladung zum Brückenfest 2007

am Sonntag, 01. Juli 2007, ab 14.00 Uhr  
Festplatz Bürgerhaus

Tanz

Firegirls der TG Jahn Trösel

Kinderschminken



Verkehrszauberer  
"Tommy"



Cafeteria  
mit großem Kuchenbuffet



Kommunaler  
Kindergarten

Erlebnisland Trösel



Basteln und Informationen  
mit den Geopark-Rangern

Trachtengruppe  
Alt Weinheim

Hüpfburg



Odenwald-Quelle

Familien-Erlebnistage 2007

Vorstellung/Gründung  
des Kinder- und Jugendchor  
Gorxheimertal

Männerchor "Camerada Vocale"



Musikverein Gorxheimertal

Luftballonwettbewerb

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Bürgerhaus statt!

Bewirtung durch den MGV Liederkranz Trösel

Veranstalter: Gemeinde Gorxheimertal



## Ferienspiele

Anfang August sind alle Kinder ab 6 Jahren und jüngere Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten zu den Ferienspielen eingeladen. Durch Mitwirkung der örtlichen Vereine und Organisationen kann wieder ein abwechslungsreiches Programm angeboten werden, welches viel Spaß und Unterhaltung garantiert. Verpflegung während der Veranstaltungen ist sichergestellt. Zu folgenden Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung:

*Montag, 6.8.2007, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr*  
SV Unter-Flockenbach, Sportplatz,  
Kinderkino und Spiele

*Mittwoch, 8.8.2007, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr*  
Wandertag mit Revierförster Siegfried Winkler. Treffpunkt am Naturparkplatz Verlängerung Frohnklinger Straße, unterhalb der Teichanlage. Abholung an der Teichanlage im Ortsteil Trösel.

*Freitag, 10.8.2007, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr*  
Freiwillige Feuerwehr Gorxheimertal,  
Jugendfeuerwehr, Spiele- und  
Informationsnachmittag

*Dienstag, 14.8.2007, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr*  
Treffpunkt und Ankunftspunkt, Festplatz  
Bürgerhaus  
Ausflugsfahrt nach Mörlenbach (Mindestalter 6 Jahre), Villa Kunterbunt, Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung erforderlich (max. 50 Kinder), Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, soweit vorhanden bitte unbedingt **MAXX-Ticket** mitnehmen.

*Freitag, 17.8.2007, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr*  
Tennisclub Gorxheimertal, Tennisanlage,  
Spielesachmittag

## Bauplätze

Die Zahl der noch zu veräußernden Bauplätze im Baugebiet „Im Kurzstück-Süd“ hat sich auf vier reduziert. Unter den Käufern sind bisher ausschließlich junge Familien/Personen zu finden, so dass das vorgegebene Konzept voll aufgegangen ist. Der Erwerb steht grundsätzlich allen Interessenten offen und bei Kaufinteresse erteilt die Verwaltung gerne weitere Informationen.

## Neuverpachtung Bürgerhausgaststätte

Die Bürgerhausgaststätte Gorxheimertal, Siedlungsstraße 52, steht ab Oktober 2007 zur Neuverpachtung an. Die Gaststätte mit separater Kegelbahn (2 Bahnen) und großer Sonnenterrasse untergliedert sich in folgende Räumlichkeiten/Flächen:

- Gaststätte, 94 m<sup>2</sup>, circa 60 Sitzplätze
- separater Gastraum Kegelbahn, 2 Bahnen, circa 20 Sitzplätze
- Wohnung circa 52 m<sup>2</sup>  
Schlafzimmer, Wohnzimmer,  
Kinderzimmer, Dusche/WC  
Küche der Gaststätte ist gleichzeitig Küche der Wohnung  
Sonnenterrasse, Stühle und Tische für circa 60 Personen, Sonnenschirme  
Toiletten

zusätzlich:

großer Parkplatz direkt am Bürgerhaus  
öffentlicher Kinderspielplatz in unmittelbarer Nähe

Das Objekt wird gemeinsam mit der Wohnung zu günstigen Konditionen verpachtet. Der Pächter trägt sämtliche Unterhaltungskosten für die Kegelbahn, kann im Ausgleich dazu die kompletten Kegelbahngebühren vereinnahmen. Dem Pächter obliegt die Unterhaltung aller angepachteten Räumlichkeiten. Weitere Details können gerne telefonisch oder im persönlichen Gespräch erörtert werden. Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung ist Herr Zink, Telefon, 06201/294920.

## Landesehrenbrief für Germaid Fitz

Der Ehrenbürgermeisterin der Gemeinde Gorxheimertal, Frau Germaid Fitz, wurde aufgrund ihrer langjährigen Verdienste im März diesen Jahres zu Beginn einer Kreistagsitzung der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen. Damit wurde ausdrücklich ihr über zwei Jahrzehnte währendes Engagement als Mitglied des Kreistages des Kreises Bergstraße gewürdigt. Die Gemeinde Gorxheimertal beglückwünscht unsere Ehrenbürgermeisterin Germaid Fitz an dieser Stelle nochmals recht herzlich zu dieser Ehrung und dankt für das Geleistete, zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

# Kinderbetreuung

---

Für die Kindergartenkinder ab 3 Jahren mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz sind ausreichend Plätze vorhanden und sowohl in der Einrichtung in Trösel als auch in der Einrichtung in Unter- Flockenbach können in einer so genannten Familiengruppe jeweils 6 Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren betreut werden. Durch das tägliche Angebot der **Ganztagsbetreuung** (7:30 Uhr - 17:00 Uhr) wird die Einrichtung in Trösel im bevorstehenden Kindergartenjahr absehbar recht schnell belegt sein.

Kindergartenplätze sind in ausreichender Zahl im **Katholischen Kindergarten Unter-Flockenbach** vorhanden, so dass in der Gemeinde die Betreuung aller Dreijährigen problemlos sichergestellt werden kann. Der Kindergarten in Unter- Flockenbach ist täglich von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr geöffnet und ganz neu wird donnerstags eine Mittagsverpflegung angeboten, das heißt, Betreuung ist durchgehend bis 16:30 Uhr gewährleistet. Zur Teilnahme an dieser Mittagsverpflegung ist die Anmeldung circa eine Woche zuvor erforderlich. Auskünfte erteilt die Kindergartenleitung.

Mittelfristiges Ziel muss es sein, die Belegung in beiden Einrichtungen ausgewogen zu steuern. Dies hat zwangsweise zur Folge, dass in vielen Fällen der „Wunschkindergarten“ nicht belegt werden kann und man trotz unmittelbarer Wohnortnähe zu einer Einrichtung, den weiteren Weg in Kauf nehmen muss. Übrigens wird auch in Gorbheimetal das Bambini- Programm umgesetzt, das heißt, die Erziehungsberechtigten werden im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung von den Gebühren für die Vormittagsbetreuung befreit.

Die Betreuungsangebote in Gorbheimetal sind enorm in Bewegung und sollen bedarfsgerecht und familienfreundlich ausgebaut werden.

So wissen wir, dass im Moment Privatpersonen in Gorbheimetal die erforderliche Ausbildung zur Tagesmutter absolvieren und in der Folge dann ebenfalls zur Betreuung, vermutlich auch von kleineren Kindern, zur Verfügung stehen. Die **Gemeinde bittet diese Tagesmütter um Kontaktaufnahme mit der Verwaltung**, Herrn Zink. Wir sind sehr gerne unterstützend tätig und leiten entsprechende Anfragen mit Betreuungsbedarf unverzüglich an Sie weiter. Ebenso werden wir die Kindergarteneinrichtungen, bekanntlich bei solchen Themen als „Kontaktbörse“ bewährt, informieren.

Intensive Planungen finden zur Zeit auch hinsichtlich der **Gründung einer privaten Betreuungsinitiative** für Kinder im Alter zwischen einhalb und drei Jahren statt. Dabei wird eine gemeindeeigene Liegenschaft im Ortsteil Gorbheim eine große Rolle spielen. Dies wäre eine weitere Vervollständigung des Angebotes vor Ort.

Dem Kindergartenalter entwachsen, steht nahtlos der **Förderverein der Daumbergschule mit seinen umfangreichen Betreuungsangeboten** parat und gewährt auch dort für die Grundschul Kinder eine tägliche Betreuung ab den frühen Morgenstunden bis zum späten Nachmittag. Die Betreuung ist unmittelbar gegenüber der Daumbergschule untergebracht und inzwischen ist auch die Mittagsbetreuung angelaufen. Detaillierte Informationen gibt es beim Betreuungspersonal, bzw. bei der Daumbergschule. Den eigenen hohen Betreuungsansprüchen folgend, hat der Förderverein auch wieder für einige Wochen in den Sommerferien ein Betreuungsangebot auf die Beine gestellt. Überhaupt ist der Verein mit seinem Personal sehr flexibel und geht im Rahmen der Möglichkeiten ausdrücklich auf die Bedürfnisse und Interessen derer ein, die auf eine Betreuung angewiesen sind.

Die Vielzahl dieser Betreuungsangebote gilt es in den folgenden Monaten regelmäßig zu publizieren, damit unsere auf diese Angebote angewiesenen Bürgerinnen und Bürger diese auch wahrnehmen und in der Folge beanspruchen können.

Aufgrund dieser absehbaren enormen Veränderungen und neuer Vielfalt der Betreuungsangebote in Gorbheimetal wird es eine der großen Aufgaben sein, ein zukunftsfähiges Betreuungskonzept für die Belange unserer Kinder aufzustellen, zu gestalten und in der Folge dann auch regelmäßig fortzuschreiben.

Wir wollen für unsere Familien ein attraktiver Wohnort bleiben, und uns Denjenigen, die wir noch nicht unsere Bürger nennen können, als familienfreundliche und zukunftsfähige Wohnortgemeinde präsentieren.

## Weihnachtsmarkt

---

Interessenten, die beim diesjährigen Weihnachtsmarkt der Gemeinde, Samstag 1.12., Sonntag 2.12., eine Bude bestücken möchten, sollten sich bitte bis spätestens Ende August bei der Gemeindeverwaltung bewerben. Ein Abstimmungsgespräch mit allen Mitwirkenden wird Mitte/Ende Oktober stattfinden.

# Kleckern und Klotzen

---

Es dürfte in dieser Form einmalig gewesen sein, was sich vor wenigen Wochen an einem Samstag im Kommunalen Kindergarten Erlebnisland Trösel abgespielt hatte. Ohne allzu große Erwartungen nahm der Kindergarten an der Aktion Kleckern und Klotzen des HELA-Baumarktes und der WN/OZ teil und um so überraschender kam die Nachricht, dass man den ersten Preis gewonnen habe. Die große Freude rückte auch nicht in den Hintergrund, als man damit begann, die einzelnen Projekte zu entwickeln und dabei erkannte, dass mit jeder der geplanten Renovierungsmaßnahmen ein enormer Arbeitsaufwand verbunden war. Dennoch ließ sich das Kindergartenteam nicht abschrecken und wie selbstverständlich stand auch der Elternbeirat sofort unterstützend bereit und die Helfer wurden mobilisiert. So fanden sich an dem großen Tag der Renovierung weit über 30 freiwillige Eltern im Kindergarten ein und arbeiteten bis in die Abendstunden. Wer an den Folgetagen in die Einrichtung kam, erkannte einige der Räumlichkeiten nicht wieder, so toll und freundlich wurden diese hergerichtet. Was vielleicht genauso wichtig wie die Renovierung selbst war, war das tolle Zusammengehörigkeitsgefühl, welches sich bei der Realisierung dieser Aktion entwickelte. Respekt und Hochachtung den unterstützenden Eltern, dem Elternbeirat, dem Bauhof und unserem Kindergartenteam!

# Kinderspielplätze

---

Die Kinderspielplätze werden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben regelmäßig überprüft. Kleine Schäden werden nach Möglichkeit sofort beseitigt. Ist der Komplettaustausch eines Spielgerätes erforderlich, geschieht auch dies, im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel. So kann sich beispielsweise der Spielplatz Alter Weg eines komplett neuen Spielgerätes erfreuen und die enorm hohe Frequentierung in den letzten Wochen bestätigt uns in der Auswahl. Wir haben ein vielfältiges Angebot auf unseren Spielplätzen und der in der Verwaltung kostenlos erhältliche Spielplatzführer, der übrigens auch auf der Homepage veröffentlicht ist, gibt hierüber detailliert Auskunft.

Ein vielseitiges Spielplatzangebot steigert gerade auch die Attraktivität von Gornheimertal

als Wohnort für junge Familien. Diese Familien sind unsere Zukunft und so gilt es auch den Rahmen für deren Freizeitgestaltung wohnortnah und attraktiv zu gestalten. Erfreuen wir uns an dem Spiel dieser jungen Generation und sollte es ab und an etwas lauter werden, so appellieren wir an ein gewisses Maß an Toleranz und Verständnis. Bewegung und das freie Spiel sind wichtige Entwicklungsschritte in der Kindheit und Jugend. Dass wir das Thema Kinderspielplätze/Anwohner sehr ernst nehmen, wird auch daran deutlich, dass sich beispielsweise der Umwelt- Sport- Sozial- und Kulturausschuss in diesem Jahr schon in zwei Sitzungen intensiv mit dieser Angelegenheit befasst hat.

# Energiemanagement Gornheimertal

---

Nicht nur, weil einige der Gemeindegebäude inzwischen „in die Jahre gekommen“ sind, sondern weil diese Thematik grundsätzlich einer intensiven und aktuellen Betrachtung bedarf, hat die Gemeindevertretung beschlossen, zunächst zwei Gebäude energetisch untersuchen zu lassen. Bei dieser Untersuchung erfolgt eine umfassende Analyse aller Schwachstellen und es werden Änderungsvorschläge unter wirtschaftlicher Betrachtung ausgearbeitet.

Die Auswahl fiel zunächst auf das Bürgerhaus und den Kommunalen Kindergarten Erlebnisland Trösel. Diese beiden Gebäude, die auch mit die höchsten Verbräuche aufweisen, werden nun intensiv vom Keller bis zum Dach unter die Lupe genommen. Es besteht in der Folge durchaus die Möglichkeit, dass sehr zeitnah dann alle Gebäude der Gemeinde weitergehenden energetischen Untersuchungen unterzogen werden. Absehbar ist auch, dass den Ergebnissen teils erheblicher Sanierungs- bzw. Investitionsbedarf folgen wird, den es dann zumindest mittelfristig im Haushalt zu veranschlagen gilt.

Darüber hinaus wird als Alternative auch noch über die Veräußerungsmöglichkeiten des einen oder anderen Gebäudes zu beraten sein, denn die laufenden Belastungen stehen bei manchen Objekten in einem kritischen Verhältnis zur Nutzung. Auch dieser Diskussion werden die Gremien nicht aus dem Wege gehen.

## Kanaluntersuchung

---

Die Gemeinde Gorxheimertal und der Abwasserverband Grundelbachtal führen aktuell gemeinsam die Untersuchung der Kanäle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben der Eigenkontrollverordnung durch. Im Vorfeld wurden alle Kanäle eingemessen und in digitale Pläne übertragen. Wie bereits bei dieser Einmessung, wird es auch bei der Kanalspülung und der Kamerabefahrung, in einigen Kanalabschnitten unvermeidbar sein, dass das beauftragte Unternehmen Privatgrundstücke betreten muss. Wir bitten höflichst um Unterstützung dieser Firmen, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden kann. Das Ergebnis der kompletten Kanaluntersuchung wird voraussichtlich im Herbst vorliegen und in der Folge dürften einige der festgestellten Schäden sehr zeitnah zu sanieren sein. Auch dann kann es wieder zu der einen oder anderen Beeinträchtigung kommen. In gewisser Höhe stehen im Haushalt finanzielle Mittel für diese Sanierungen zur Verfügung, denn es wurde wegen dieser erneuten Kamerabefahrung ganz gezielt eine Rücklage gebildet. Sollten die Schäden auf dem Niveau der letzten Befahrung vor circa 10 Jahren liegen, wird die vorhandene Rücklage jedoch nicht ausreichend sein. Die notwendigen Sanierungsarbeiten müssten dann wieder auf einige Jahre aufgeteilt werden.

## Tag der Vereine

---

Über 20 Vereine/Organisationen haben nach den bisherigen Vorgesprächen ihre Mitwirkung beim Tag der Vereine, der nach Beschluss der Gemeindevertretung, erstmalig in diesem Jahr durchgeführt werden soll, zugesagt.

Am Samstag, 17.11.2007, sind alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Interessierten aus den Nachbarkommunen eingeladen, sich einen Überblick und Eindruck über das umfangreiche Angebot der Vereine und Organisationen in der Gemeinde Gorxheimertal zu verschaffen. Über eine Präsentation der Vereine/Organisationen an den jeweiligen Informationsständen hinaus, wird in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr auch ein umfangreiches Rahmenprogramm zum Verweilen in unserem Bürgerhaus einladen.

## Rettungswache Gorxheimertal

---

Seit Januar ist im Ortsteil Trösel eine Rettungswache stationiert, die täglich von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr besetzt ist. Von diesem Standort aus werden die Gemeinden Gorxheimertal und Unter-Abtsteinach versorgt. Im Klartext bedeutet dies, dass Tag für Tag hoch ausgebildete Rettungskräfte in unserer Gemeinde und für unsere Nachbargemeinde präsent sind. Die Rettungswache befindet sich im Einfahrtsbereich Frohnklinger Straße. Hält man sich beispielhaft die beiden in unmittelbarer Nachbarschaft liegenden Gebäude Daumbergschule und Kommunaler Kindergarten vor Augen, so wird einem richtig bewusst, welch unermessliche Bereicherung der Notfallfürsorge diese Stationierung für unsere Bürgerinnen und Bürger ist. Der Dank gilt allen, die an der Realisierung mitgewirkt haben und vor allem den engagierten Einsatzkräften, die dort zu unser aller Wohl ihren Dienst verrichten.

## Straßenunterhaltung

---

In welchem Zustand sind die Gemeindestraßen und welcher akute Sanierungsbedarf besteht? Sind die Straße in einem schlechten Zustand, wie sie in der kritischen Betrachtung oft dargestellt werden, sind sie gar noch schlechter oder vielleicht doch in einem alles in allem recht ordentlichen Zustand? Mit dieser Fragestellung haben sich die Gremien in den letzten Monaten intensiv befasst und es wurden verschiedene Varianten erörtert, wie man sich dem Thema am besten nähert. Exemplarisch hat man sich darauf verständigt, eine Zustandsbewertung am Beispiel einer Straße durchführen zu lassen und hat hierfür aufgrund mehrfacher Nennung die Straße Alter Weg gewählt. Ein beauftragtes Ingenieurbüro hat für eine Sanierung Kosten in Höhe von circa 450.000 Euro ermittelt. Von diesen Kosten sind im Rahmen einer grundhaften Sanierung 75% auf die Anlieger umzulegen. Wegen dieser Kostenbeteiligung der Anlieger kam es bereits im Vorfeld zu mehreren Gesprächen mit Anwohnern, die übereinstimmend verlauten ließen, dass die Straße doch nicht in einem so schlechten Zustand sei und es keiner grundhaften Sanierung bedürfe.

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, von einer Sanierung dieser Straße zum jetzigen Zeit-



punkt abzusehen. In den Beratungen wurde von den Mandatsträgern jedoch der Hinweis geäußert, dass man eine solche Sanierung nicht auf ewig verschieben könne und es wird den Grundstückseigentümern, nicht nur in dieser Straße, sondern auch in anderen, die Empfehlung ausgesprochen, im Rahmen der Möglichkeiten entsprechende finanzielle Rücklagen zu bilden.

Darüber hinaus wurde beschlossen, ein aktuelles Straßenschadenskataster aufzustellen, beziehungsweise das bereits vorhandene zu aktualisieren und fortzuschreiben. In der Folge sollen die Haushaltsmittel für die erforderlichen Sanierungen, nicht zu verwechseln mit den grundhaften Erneuerungen, bereitgestellt werden.



## Abfallbeseitigung

---

Reibungslos hat die Firma Sulo zu Jahresbeginn die Einsammlung und den Transport der Abfälle übernommen. Ein Wechsel war erforderlich, weil das Tochterunternehmen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße, die Bus- GmbH, im letzten Jahr den Vertrag mit der Gemeinde gekündigt hat. Das Angebot einer pauschalen Erhöhung aller Entgelte um 25% konnte, und wie sich im Nachhinein auch ausdrücklich bestätigt hat, durfte die Gemeinde nicht annehmen. Insofern hat man sich kurzfristig zu einer neuen Ausschreibung entschieden. Daraus resultierte die Auftragsvergabe an die Firma Sulo als günstigste Bieterin. Nach wie vor wird das Thema Abfall intensiv diskutiert und in den nächsten 12 Monaten werden grundlegende Entscheidungen herbeizuführen sein, wer die Abfuhr über mehrere Jahre hinweg durchführen wird. Wir sprechen von einer reibungslosen Übernahme, da die bisherigen Beschwerden sich nicht von denen der Vergangenheit unterscheiden.

Neben dem generellen Appell zur Reduzierung der Müllmengen sind uns folgende Themen wichtig:

- **Verunreinigung Biomüll:** Bereits zweimal wurde der aus unserer Gemeinde angelieferte Biomüll in diesem Jahr als stark verschmutzt deklariert und musste zu höheren Kosten entsorgt werden. Mit Bildern wurde dokumentiert, dass in dem Biomüll zu viele Störstoffe bzw.

Fremdstoffe enthalten waren, die nichts in der Biotonne zu suchen haben. Diese Mehrkosten können wir auf Dauer nicht kompensieren. Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass in Ihrer Biotonne ausschließlich Biomüll landet.

### **Papiersammlung Jugendspielgemeinschaft:**

Mit großem zeitlichen und ehrenamtlichen Engagement sammelt die Jugendspielgemeinschaft Gorxheimertal 4x im Jahr Papier. Neben der Anlieferstelle an dem Container auf dem kleinen Bürgerhausparkplatz werden zwischenzeitlich auch wieder alle Straßen abgefahren und das Papier eingesammelt. Die Mitnahme von Kartonagen ist allerdings nicht möglich. Mit der Bereitstellung des Papiers für die Jugendspielgemeinschaft unterstützen Sie nicht nur deren Aktivitäten ausdrücklich, sondern Sie entlasten auch den Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung, denn die Abfuhr des Papiers über die grüne Tonne ist deutlich teurer als die Entsorgung über die Vereinssammlung.

Merken Sie sich bereits heute die nächsten Sammeltermine der Jugendspielgemeinschaft vor:

Samstag, 14. Juli und  
Samstag, 13. Oktober

**Häckselaktion:** Die Termine konnten im Jahr 2007 nicht auf dem Abfuhrkalender veröffentlicht werden, da zum damaligen Zeitpunkt noch nicht feststand, ob die Gemeinde in Zukunft über einen eigenen Häcksler verfügen wird. Diese Entscheidung ist inzwischen getroffen. Die **Herbsthäckselaktion ist auf Montag, 29.10.2007**, terminiert. Anmeldungen bitte wie gewohnt bei der Gemeindeverwaltung.

**Umwelttag:** Sehr erfolgreich verlief der Umwelttag im März dieses Jahres und wenn inzwischen auch bereits einige Monate vergangen sind, ist es uns ein ausdrückliches Bedürfnis, allen Mitwirkenden Dank zu sagen für die Unterstützung. Die Aktion war wieder ein positives Beispiel ehrenamtlichen Engagements und man konnte daran erkennen, dass der Zusammenhalt unserer Bürgerinnen und Bürger vorhanden ist, wenn sie gerufen werden. In unregelmäßigen Abständen werden aufgrund des bedauerlicherweise sehr hohen Ergebnisses weitere Aktionen folgen. Nur so können wir gemeinsam etwas positives und nachhaltiges für unsere Natur und Landschaft leisten, denn leider ist es nur allzu selten möglich, die Verursacher dieser illegalen Ablagerungen zu ermitteln und zur Verantwortung zu ziehen.

# Kerweprogramm für Talemer Schaufenster

---

Die Wirtschafts- und Gewerbevereinigung Gorbheimertal wird unmittelbar vor der diesjährigen Talkerwe eine Ausgabe des Talemer Schaufensters herausgeben. In dieser Ausgabe soll das komplette Kerweprogramm veröffentlicht werden.

Alle Vereine, Organisationen, Gastronomen und Gewerbetreibende, die anlässlich der Kerwe entsprechende Bewirtungsbereiche betreiben, oder sonstige Attraktionen bieten, werden gebeten, ihr Programm bis spätestens Ende Juli an die Wirtschafts- und Gewerbevereinigung Gorbheimertal, Redaktion Talemer Schaufenster, Herrn Bernd Raule, Hauptstraße 166, zu melden.

## Dorferneuerungsprogramm

---

Das Thema Dorferneuerung ist in vielen Nachbarkommunen präsent und auch die Gemeinde Gorbheimertal unternimmt seit Jahren immer wieder Vorstöße, um in das Dorferneuerungsprogramm zu kommen.

Aktuell kam die Mitteilung vom Kreis Bergstraße, dass die Gemeinde Gorbheimertal keine

Chance hat in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen zu werden. Die Kriterien sind nicht erfüllt und aufgrund der vorhandenen Bebauungsstruktur und Qualität der bestehenden Gebäude auch nicht erfüllbar.

## Fahrzeuge und Geräte Bauhof

---

Der vorhandene 12 Jahre alt Unimog wurde vor wenigen Tagen durch einen neuen Kommunaltraktor ersetzt, so dass der Fuhrpark des Bauhofs dann über zwei Kommunaltraktoren verfügt, die vor allem für den Winterdienst benötigt werden. Der Unimog steht zur Veräußerung an. Neben dem Kommunaltraktor werden auch folgende Anbaugeräte angeschafft: Häcksler, Kipper, Ausleger mit Schlegler. Damit lassen sich einige schwierige Arbeitsabläufe des Bauhofs (z. B. mähen steiler Böschungen, Transport größerer Materialmengen etc.) optimieren und vor allem auch für unsere Mitarbeiter vereinfachen. So kann der dann vorhandene Häcksler nicht nur für die zweimal jährlich stattfindende Häckselaktion eingesetzt werden, sondern punktuell das ganze Jahr über auch dort, wo der Bauhof gerade Baumrückschnittarbeiten durchführt. Wir freuen uns gemeinsam mit unseren engagierten Bauhofmitarbeitern über diese Neuanschaffungen.



## Tel./E-mail- Verzeichnis der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gorbheimertal

---

**Gemeindeverwaltung:** Telefon: 0 62 01 / 29 49-0, Fax: 0 62 01 / 29 49 29

Homepage Gemeinde Gorbheimertal: [www.gorbheimertal.de](http://www.gorbheimertal.de)

Amt	Name	Rufnummer	E-mail
Zentrale		2949-0	Rathaus@gorbheimertal.de
Einwohnermeldeamt	Frau Claudia Noe	294910	Claudia.Noel@gorbheimertal.de
Sozial/Standesamt/Ordnungsamt	Frau Lena Wolf	294911	Lena.Wolf@gorbheimertal.de
Bauamt	Herr Andreas Michael	294915	Andreas.Michael@gorbheimertal.de
Hauptamt	Frau Anette Rothermel	294918	Anette.Rothermel@gorbheimertal.de
Bürgermeister	Herr Uwe Spitzer	294919	Uwe.Spitzer@gorbheimertal.de
Hauptamt	Herr Udo Zink	294920	Udo.Zink@gorbheimertal.de
Finanzverwaltung	Herr Ralf Kohl	294923	Ralf.Kohl@gorbheimertal.de
Kasse	Frau Ulrike Schmitt	294924	Ulrike.Schmitt@gorbheimertal.de
Steueramt	Herr Bernd Helfrich	294925	Bernd.Helfrich@gorbheimertal.de